

Vize-Europameister



Zum Abschluss der Saison wurden die G1-Junioren vom VfR Wiesbaden bei der von der Stadt Wiesbaden ausgetragenen Mini-EM: **Vize-Europameister**

Begonnen hat alles mit einem Qualifikationsturnier. 36 Mannschaften nahmen an der Qualifikation zur Europameisterschaft teil. Die Kicker vom VfR mussten sich am 23.06.2012 mit vier anderen Mannschaften (Schwarz-Weiß Wiesbaden, Rambach, Freie Turner 1 und Freie Turner 2) auf dem Sportplatz der Freien Turner messen, um so ins Finalturnier zu kommen. Nur die beiden erstplatzierten Mannschaften konnten sich für die Europameisterschaft qualifizieren.

Nach Siegen gegen Rambach (3:0 – Tore: Marius Kohl (2), Frederic Zinn (1)), gegen Freie Turner 1 (1:0 – Tor: Marius Kohl), gegen Freie Turner 2 (4:0 – Tore: Marius Kohl (3) Frederic Zinn (1) und gegen unseren stärksten Gegner Schwarz-Weiß Wiesbaden (1:0 – Tor: Lui-Leopold Theis) stand fest, dass wir einer der Teilnehmer an der Europameisterschaft am nächsten Tag in Wiesbadens Schmuckkästchen, dem „Helmut-Schön-Park“ sein werden. Die Freude war natürlich riesengroß.

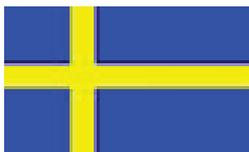


Am nächsten Tag trafen wir uns dann alle zur Auslosung der Mannschaften im Helmut-Schön-Park. Die Gruppen wurden bereits bei einer Veranstaltung im Karstadt-Sport ausgelost. Die Spannung wuchs, denn alle Mannschaften wollten natürlich Deutschland vertreten. Die Sponsoren der Mini-EM hatten im Vorfeld bereits Rucksäcke (mit Trinkflasche) für die Teilnehmer, sowie für alle Mannschaften einen Tango-Ball spendiert. Die Krönung war, dass man einen Trikot-Satz der Mannschaft erhält, dessen Land man bei der Mini-EM vertritt.

Spielführer Marius Kohl musste gleich als Zweiter in den Los-Topf greifen. „**Schweden**“ sagte einer der Organisatoren und man erhielt sogleich die Trikots in der Farbe Gelb. Wenn es schon nicht Deutschland ist, dann zum Glück nicht Holland, flachsten einige Kicker. Nach einiger Zeit fand man, dass Schweden als Deutschland-Ersatz gar nicht so schlecht ist, denn die Trikots waren einzigartig in der Farbe. Am Schluss waren dann endlich alle erleichtert, als Deutschland – zur Überraschung Aller - neonfarbene Trikots erhielt. Am Ende befand man sogar, dass die schwedischen, die schönsten Trikots der Mini-EM waren.



Schweden spielte in der Gruppe mit **Dänemark** (Mainz-Bretzenheim), **Irland** (Biebrich 02) und **Deutschland** (SV Frauenstein).



Schweden



Dänemark



Irland



Deutschland

Im ersten Spiel ging es gegen „**Dänemark**“. Das Spiel hatte man gleich im Griff, denn alle VfR-Kicker waren hellwach und wollten mehr, als nur dabei sein.

3:0 hieß es am Ende für Schweden durch die Tore von Frederic Zinn, Marius Kohl und Linus Brunner.



3 : 0



Zwischenzeitlich tauchten immer mehr Fans auf, die sich vorbereitet hatten. Mit schwedischen Fahnen kamen sie zur Mini-EM. Christian Wendt machte sich auch auf den Weg, um Schweden-Aufkleber zu besorgen. Wir waren voll drin im Turnier und unsere Fans entwickelten sich zu den Besten des Turniers.

Im zweiten Spiel ging es gegen „**Irland**“. Eine starke Mannschaft. Doch mit einer sehr konzentrierten Leistung konnte Schweden – Dank Marvin Zinn – das Spielfeld mit einem achtbaren 1:1 verlassen.



1 : 1



Im letzten Vorrundenspiel trafen wir nun auf das Team von „**Deutschland**“. Auch wenn es unser Heimatland ist, wollten wir auch das Spiel gewinnen und so sollte es auch sein. Ohne große Mühe und Anstrengung gewannen wir das Spiel mit 2:0 durch die Tore von Marius Kohl und Lui-Leopold Theis verdient. Das Viertelfinale war erreicht.



2 : 0



Der Gegner im Viertelfinale hieß „**Ukraine**“, vertreten durch die Mannschaft der Spvgg Sonnenberg. Auch ein zäher Gegner, der uns in der Frühlingsrunde auf eigenem Platz 2:1 geschlagen hatte. Also war einiges gut zu machen. Und das taten die Jungs auch. Von Beginn an nahmen sie das Heft in die Hand und setzten die Ukraine ein ums andere Mal unter Druck. Marius Kohl gelang das 1:0, was zunächst einmal für Ruhe sorgte. Das Spiel lief gut für uns und kurz vor Schluss konnte Lui-Leopold Theis mit einem sagenhaften Weitschuss über den Tormann hinweg ins Netz für den 2:0 Endstand sorgen. Das Halbfinale war erreicht.



2 : 0



Im Halbfinale trafen wir dann auf das Team von „Griechenland“, vertreten durch die Kicker von Schott-Mainz. Ein Verein dessen Mannschaften sowohl im Jugendbereich, als auch im Seniorenbereich mit dem SV Wehen Wiesbaden vergleichbar sind. Das merkte man auch gleich an der Spielweise und einem sagenhaften Tormann (wechselt zu Mainz 05). Ein packendes, spannendes Spiel entwickelte sich, das keinen Sieger verdient hatte. So hieß es am Ende auch 0:0 und es kam zum 8-Meter-Schiessen. Hier zeigten die Schweden Nervenstärke und gewannen mit 5:4 (Achtmeterschützen: Frederic Zinn, Yannick Theis, Marius Kohl, Lui-Leopold Theis, Siwagohn Purkpong und Linus Brunner). Garant des Sieges war Bela Dröse im Tor, der den entscheidenden sechsten 8-Meter der Griechen abwehrte.



0 : 0

5 : 4

nach 8-Meter-Schiessen



Finale erreicht!



Im Finale hieß der Gegner „**Russland**“, vertreten durch die Mannschaft des Türkischen SV Wiesbaden. Wie die Profis liefen die Kicker aufs Spielfeld.



Die Deutsche Nationalhymne wurde gespielt und allen lief es kalt den Rücken runter. Klasse, was die Mannschaft erreicht hat. Aus diesem Grund war man am Ende zwar traurig, über die 0:3 Niederlage im Finale, aber stolz auf das, was unsere Jungs erreicht hatten.



0 : 3



Viel Lob erhielten wir von anderen Vereinen zur Spielweise und Verhalten der Schweden. Ganz hoch gelobt wurden allerdings unsere Fans und Schweden wurde zum Europameister der Herzen.



Die Mannschaft beim Empfang der Urkunde und einem Gutschein von Karstadt-Sport über 250,-- EUR.

Einen besseren Saisonabschluss hätte man sich nicht vorstellen können. Das Ganze wurde am 27.06.2012 nach dem letzten Training mit einer Überraschungs-Party gekrönt.



Ein Schweden-T-Shirt mit allen Namen der G1-Junioren



Das T-Shirt wurde natürlich von allen Spielern signiert



Rosi und Fritz spendeten die Süßigkeiten beim Abschlussfest. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an Fritz und Yussufcan, die mir während der Mini-EM am Spielfeldrand ausgeholfen haben.

Ich wünsche allen Spielern und Eltern, sowie Familienangehörigen, Freunden und Bekannten, die diese tolle Saison miterlebt haben, schöne Sommerferien und einen guten Start in die nächste Saison.

Euer Trainer Thomas